

Eisheilige Deggendorf vs. Wild Boyz Deggendorf

Datum: 01.01.2019

Ergebnis: 13 : 3 (3 : 1 / 7 : 1 / 3 : 1)

Mannschaftsaufstellung

Torwart	Tobias Hacker	56
1. Verteidigung	Manfred Mack	18
	Ludwig Leitner	12
2. Verteidigung	Georg Ferstl	2
	Oliver Scherg	98
1. Sturm	Florian Hacker	52
	Jochen Strauch	50
	Sascha Fink	23
2. Sturm	Markus Stelzl	36
	Daniel Bayer	9
	Jonas Leipold	8
3. Sturm	Martin Stock	17
	Franz Böhm	17
	Edwin Zinth	66

Spielbericht

Die Eisheiligen DEG starteten mit einem souveränen und hochverdienten 13:3-Sieg gegen die Wild Boyz DEG ins neue Jahr 2019. Sie waren über die gesamte Spielzeit die spielbestimmende und deutlich überlegende Mannschaft, zeigten sehenswerte Kombinationen und belohnten sich, insbesondere im 2. Drittel, mit toll herausgespielten Torchancen und Toren .

Bei nahezu ausgeglichenen Spielanteilen zu Beginn erzielten die Gäste doch überraschend in der 6. Min. den Führungstreffer. Erst in der 2. Hälfte des 1. Drittels waren die Offensivbemühungen der Eisheiligen erfolgreich, als die erarbeiteten Torchancen auch zählbar verwertet wurden. Der 3:1-Zwischenstand schmeichelt den Wild Boyz.

Auch im 2. Drittel setzten die Gäste die erste Duftmarke mit dem Anschlusstreffer zum 2:3. Danach allerdings dominierte das Polizeiteam und erzielte bei optimaler Chancenauswertung 7 Treffer innerhalb von nur 12 Min. zur klaren 10:2-Führung.

Nachdem im 3. Drittel den Eisheiligen innerhalb von 5 Min. 3 schnelle Treffer gelangen, verschärften die Wild Boyz die Gangart und betrieben versteckte Fouls und Nicklichkeiten (offensichtlicher Frustabbau), während die Eisheiligen nur noch einen Gegentreffer zuließen und in den letzten 15 Min. den sicheren Vorsprung verwalteten.

Die Eisheiligen glänzten durch kämpferischen Einsatz, gelungenes Passspiel und ansprechende Chancenverwertung und stellte auch die besseren Einzelspieler. Auch wenn bis zur 26. Min. nur eine

knappe 3:2-Führung zu Buche stand, war der Sieg der Gastgeber nie wirklich in Gefahr. Nicht nur das hohe und klare Endergebnis gibt Anlass zu Optimismus, sondern vor allem auch die mannschaftliche Geschlossenheit, die Motivation, der Einsatz und der sichtbare Spaß am Spiel.

Jetzt fiebern die Eisheiligen dem bevorstehenden, internen „Generationenspiel Jung gegen Alt“ (Ü50 gegen U50) entgegen, wobei sich beide Parteien vorab in der klaren Favoritenrolle sehen.

Torfolge

1. Drittel

Ergebnis	Zeit	Torschütze	Assistent 1	Assistent 2
0:1	5. Min.			
1:1	12. Min.	Edwin Zinth		
2:1	15. Min.	Florian Hacker	Edwin Zinth	Tobias Hacker
3:1	18. Min.	Jonas Leipold	Manfred Mack	

2. Drittel

Ergebnis	Zeit	Torschütze	Assistent 1	Assistent 2
3:2	26. Min.			
4:2	28. Min.	Jochen Strauch	Florian Hacker	
5:2	29. Min.	Sascha Fink	Oliver Scherg	Florian Hacker
6:2	31. Min.	Jochen Strauch	Florian Hacker	
7:2	35. min.	Sascha Fink	Florian Hacker	Jochen Strauch
8:2	36. Min.	Florian Hacker	Jochen Strauch	Georg Ferstl
9:2	38. Min.	Markus Stelzl	Jonas Leipold	Daniel Bayer
10:2	40. Min.	Edwin Zinth	Markus Stelzl	

3. Drittel

Ergebnis	Zeit	Torschütze	Assistent 1	Assistent 2
11:2	42. Min.	Daniel Bayer	Markus Stelzl	Jonas Leipold
12:2	44. Min.	Edwin Zinth	Martin Stock	Manfred Mack
13:2	47. Min.	Florian Hacker	Jochen Strauch	
13:3	52. Min.			

Strafzeiten

Mannschaft	Min.	Name	Vergehen
Eisheilige DEG	0		
Wild Boyz DEG	0		